Voll in die Fresse!

Der Hardcore-Comedian Bembers ist Geschichtenerzähler – von Geschichten, die sich sonst niemand zu erzählen traut. Der Sprung vom Youtube-Phänomen zur gefeierten Rampensau vollzog sich rasant. Nun begeistert er ein breites Publikum aus gut gebügelten Abteilungsleitern und kurz gerockten Schülerinnen, Bikern und Häkelliesen, Bausparern und Ganzkörper-tätowierten – jeden, der sich nach dem wahren Leben sehnt!

Berlin, 11. Juli 2012 – Das geht doch nicht! Das darf man nicht! Das sagt man nicht! Scheißegal! Bembers hat die Schnauze voll von irgendwelchen Tabuthemen und hohlem Rumgelaber, wie es uns jeden Tag aufs Neue verkauft wird. Dem selbsternannten „Spezialisten" ist nichts heilig und ein verbaler Schlag unter die Gürtellinie hat noch keinem geschadet. Lernen durch Schmerz und es gibt nichts, was es nicht gibt, sind seine Devise. Warmduscher, Sockenbügler und andere Weicheier haben Sendepause. Ende Gelände! Schluss mit Perlwoll gespültem Trallala – jetzt gibt's voll auf die Fresse! Fränkisch derb – in der Sprache der Straße – schnell, hart, dreckig, laut und überall: unmißverständlich verständlich! Der Rock 'n' Roll ist sein Motor und der stampft mit Vollgas in die unbenutzten Gehirnwindungen. Synapsen platzen und der ganze alte, verkochte Denkeintopf wird in den Heavy-Metal Mixer geworfen und als hochprozentiger, eisgekühlter Turbo-Brain-Zombie bretterhart neu serviert. Also! Ex oder Arschloch! Zum Wohl!

Auf Bembers Youtube-Kanal kann man von seinem Video gewordenen Hirn-Gebräu kosten:

http://www.youtube.com/user/BembersDE

PROST!

Live Termine: „Bembers Solo" und „Bembers and the Masserfaggers":

http://bembers.de/termine

Weitere Informationen finden Sie unter:
http://www.bembers.de
https://www.facebook.com/bembers.de
http://twitter.com/bembers_de

fairpress
grünberger straße 81
d-10245 berlin
tel +49 (0)30 – 263 969 900
fax +49 (0)30 – 263 969 909
www.fairpress.de

pressekontakt
christoph kalbitzer
ckalbitzer@fairmedia.de
tel. 030 – 263 969 900

Bembers Vita

Irgendwann geht's ja immer los, aber an meine Geburt kann ich mich beim besten Willen nicht mehr erinnern. Der Kindergarten war absolute Spitzenklasse, weil ich mich daran auch nicht mehr erinnern kann, ganz im Gegensatz zur Grundschule – daran kann ich mich nämlich erinnern. Es folgten die mittelwilden Jahre mit Gastspielen auf diversen weiterführenden Schulen und schließlich einem Internat.
Aus der Internatshaft befreit man sich übrigens am einfachsten, indem man die Toiletten in Brand setzt. Das funktioniert in der Regel optimal und man kommt wieder nach Hause in vertraute Gefilde und zu seinen alten Freunden. Apropos alte Freunde – da sind wir auch schon beim Übergang der mittelwilden Jahre hin zu den extrem mittelwilden Jahren. Sex and Drugs and. Mehr will ich dazu nicht sagen. Obwohl! – Ein bisschen mehr kann ich schon erzählen. Also, mehr Sex, noch mehr Drugs und natürlich Rock ′n′ Roll - aber immer lauter, schneller und härter. Jetzt zu den ganz wilden Jahren, die übrigens bis heute anhalten. Auf meinem Weg zum Spezialisten durchschritt ich verschiedene Ausbildungsstufen, auf die ich aus fahndungstechnischen Gründen nicht näher eingehen möchte. Alles in Allem betrachtet läuft es optimal – so kann's weitergehn! Rechts ist das Gas und der Erste ist vorne links!

fairpress.de – INFO- UND DOWNLOADSERVICE

Die Presseinformation und Bildmaterialien finden Sie hier als Download im Web: www.fairpress.de

fairpress
grünberger straße 81
d-10245 berlin
tel +49 (0)30 – 263 969 900
fax +49 (0)30 – 263 969 909
www.fairpress.de

pressekontakt
christoph kalbitzer
ckalbitzer@fairmedia.de
tel. 030 – 263 969 900